

Betreff: Newsletter ErzieherIn.de Juni 2015

Von: Hilde.vonBalluseck@socialnet.de

Datum: 01.06.2015 07:14

An:



Hier können Sie Ihren [Newsletter verwalten/abbestellen](#)

Sehr geehrte Damen und Herren,

der "Wonnemonat" Mai hat den Erzieherinnen und Erziehern in Deutschland viel öffentliche Aufmerksamkeit beschert. Das freut uns und wir werden weiterhin durch intensive Recherche und gezielte Informationen unseren Beitrag für eine Aufwertung dieses Berufes leisten, unter anderem mit diesem Newsletter.

Mit herzlichem Gruß

Kerstin Pack

Inhalt

1. Editorials
2. Wie geht's den Kindern?
3. Pädagogische Praxis
4. Einrichtungsleitung
5. Ausbildung/Studium
6. Weiterbildung
7. Berufs- und Kita-Politik
8. Arbeitsleben
9. Forschung
10. Medien
11. Ausschreibungen
12. Weiterführende Links
13. Stellenmarkt

1. Editorials

Was ist "**Offene Arbeit**"? Gerlinde Lill klärt in ihrem Artikel über die Geschichte, die Entwicklung und die Irrtümer zu dieser besonderen Form der pädagogischen Arbeit auf.

Eine Autorengruppe stellt auf der Grundlage ihrer Ansichten und Praxiserfahrungen neue Thesen zu den **Veränderungen in den Lehrplänen der Fachschulen/Fachakademien** für Sozialpädagogik auf.

Mit Hintergrundinformationen zum **Kita-Streik** und einem mutigen Interview positioniert sich unsere Chefredakteurin für eine Aufwertung des Erzieherberufes.

2. Wie geht's den Kindern?

Kindern im 3. und 4. Grundschuljahr in Deutschland geht's schlecht. Roland Preuss berichtet in seinem Artikel in der Süddeutschen über eine Studie zu Hintergründen und Ursachen der **Beschwerten Kindheit**.

Die Umsetzung der ratifizierten UN-Kinderrechtskonvention verläuft schleppend. Eine **unabhängige Monitoringstelle** soll die Effektivität der Bemühungen in Deutschland steigern.

Laut einer Umfrage unter GrundschullehrerInnen haben 83% der Grundschul Kinder **weniger motorische Kompetenzen** als noch vor einigen Jahren. Das führt zu Schwierigkeiten bei dem Erlernen der Handschrift: 51% der Jungen und 31% der Mädchen sind demnach davon betroffen.

3. Pädagogische Praxis

Gabriele Kubitschek zeigt, wie man in der Kita **Ruheinseln** schaffen kann. Daneben hat die Autorin sich auch mit dem Thema Resilienz beschäftigt. Anschaulich beschreibt sie in "**Mut zum Leben - mit Kindern Resilienz trainieren**" praktische Impulse für Kinder ab 3 Jahren. Dieser Artikel ist der aktuellen Ausgabe von klein&groß entnommen.

In der neuen Ausgabe von "Diskurs Kinder- und Jugendforschung" wird anhand von **sechs Schlüsselprozessen der Weg zu einer besseren Qualität** in der pädagogischen Arbeit durch Inklusion vorgestellt.

Wissenschaftliches Forschen in der praktischen Arbeit: Eine Erzieherin **interviewt ein ehemaliges Kindergartenkind** zu den Effekten des pädagogischen Prozesses. Dieser Artikel ist der aktuellen Ausgabe der TPS entnommen.

Franziska Binder hat wieder ein kreatives Beispiel zum Thema **Schwungübungen** vorgestellt. Dieser praktische Impuls für Vorschulkinder im Kindergarten zielt unter anderem auf die oben beschriebenen Probleme beim Erlernen der Handschrift ab. Ihre **Seifenblasen-Experimente** fördern unter anderem die Mundmotorik und unterstützen somit den Spracherwerb von Kindern. An

dieser Stelle noch einmal ein Kommentar von uns: Frau Binder hätte einen Preis für "Kreativität und Engagement in der Frühpädagogik" verdient!

Barbie kann lächeln! Und nicht nur das: Die "Spielgaben" unserer Kinder werden immer funktionaler. Im Sinne der zitierten Kinderärztin Maria Montessori ist dies jedenfalls nicht.

Die These über freie Bewegung und Eigenaktivität zu mehr Autonomie zu gelangen hat Emmi Pickler erforscht. Die Autorin beschreibt das **grundlegende Konzept zu Picklers Erkenntnissen**.

Die Gerichtsverhandlung zu den **Vorgängen im thüringischen Altenburg** hat einen ganz besonders wunden Punkt getroffen: Kinderbetreuung, Erziehung und Bildung in die Hände anderer zu geben setzt ein hohes Maß an Vertrauen voraus.

Die entwicklungsfördernden Effekte, die Kinder erwerben, wenn sie lernen ein **Musikinstrument zu spielen**, liegen auf der Hand. Die Möglichkeit, dies zu tun gibt es noch lange nicht für alle Kinder, wie die Zahlen des Allensbach Institutes zeigen.

In einem Advertorial wird die Notwendigkeit eines angemessenen **Sonnenschutzes für Kinder** als Video vorgestellt.

In einem Gespräch zeigt Prof. Dr. Dorothee Gutknecht, die zu Krippenpädagogik, Sprache und Inklusion lehrt und forscht, auf, was **gute Krippenpädagogik** ausmacht. Dieser Artikel ist der aktuellen Ausgabe der "Welt des Kindes" entnommen.

Kreatives Tanzen auch schon mit zweijährigen Kindern?! Wie das klappen kann, zeigen die Tanzpädagogin Elke Gulden und die Grundschullehrerin Bettina Scheer in ihrem Artikel **Pophit "Happy" von Pharell Williams**. Dieser Artikel ist der Ausgabe 2/2015 der Fachzeitschrift "Musik in der Kita" entnommen.

Adler steigen keine Treppen, das Video zur Bundesweiten Fachtagung des Fördervereins für Psychomotorik e.V. in Bonn, ist eine interessant animierte Parabel zum Thema individuelle Kompetenzen von Kindern.

Ein Fachberater der KiTa Bremen schreibt in seinem Artikel über Möglichkeiten und die praktische Umsetzung von **Partizipation in Kindertagesstätten**. Dieser Artikel ist der aktuellen Ausgabe "kinderleicht?!" entnommen.

Rudolf Lensing-Conrad, der Geschäftsführer der Rheinischen Akademie für Psychomotorik in Bonn, stellt in seinem Artikel **"Erfahrungs- und Wohlfühlräume"** die sinnvolle Nutzung des Raums in der Kita vor. Dieser Artikel ist der aktuellen Ausgabe der Fachzeitschrift "Praxis der Psychomotorik" entnommen.

Tipps für gezielte Impulse zur musikal-, bzw. rythmischen Früherziehung gibt es in der Zeitschrift "Musik, Spiel und Tanz für Kinder von 0 bis 6". In **So mache ich es - Aus der Trickkiste der Musikvermittlung** gewährt die Autorin einen weiterführenden und anregenden Einblick in ihre Arbeit.

4. Einrichtungsleitung

Das Thema "Freundschaft" bringt nicht nur im Kindergarten team ganz besondere Herausforderungen mit sich. Vor allem dann, wenn die Leitung die beste Freundin ist. Der Psychologe Albert Horbach betrachtet diese und andere Situationen in seinem Artikel **"Freundschaft im Team"**.

Führungspositionen mit Personalverantwortung sind in vielen Berufen begehrt. Die **Sandwich-Position der Kita-Leitung** ist nicht für alle erstrebenswert. Warum dem so ist, erläutern Experten der Frühen Kindheit in einem Interview.

Unter der wissenschaftlichen Begleitung durch Prof. Ralf Haderlein von der Hochschule Koblenz, wurde Ende 2014 der Frage zur **Wertschätzung und Anerkennung von Kita-Leitungen** nachgegangen.

5. Ausbildung/Studium

Die geänderte ErzieherInnen-Ausbildung wurde scharf kritisiert. Hier die **Antwort** auf die Streitschrift **"Irrweg Lernfeldkonzeption in der Erzieherinnenausbildung"**. Für ein besseres Verständnis empfehlen wir zunächst diesen Artikel zu lesen.

Endlich - Gelder fließen in die Forschung! Auch wenn 200.000.-€ marginal erscheinen gegenüber den Beträgen, die in andere Wissenschaftsbereiche fließen, könnten die Erkenntnisse der Grundlagenforschung, des neu eingerichteten **"Zentrum für die Entwicklung in der frühen Kindheit"**, unter anderem einen wichtigen Beitrag zur Qualitätsverbesserung in der Praxis der Krippenbetreuung in Deutschland leisten. Erzieher/innen gesucht!

Ein neues **Online-Portal** für Personen, die in der Weiterbildung tätig sind, bietet wissenschaftlich fundierte Informationen und praxisrelevantes Wissen.

Ein neues, ressourcenorientiertes **Eltern-Programm** zur Stärkung von kindlichen Schutzfaktoren wird Erzieherinnen und Erziehern in Sachsen als Multiplikatoren-Ausbildung angeboten.

Anzeige meco Akademie

Erzieher/innen gesucht! Die meco Akademie lädt ein zum Tag der offenen Tür

Am 31.08.2015 startet die Vollzeitausbildung zum/zur Erzieher/in. Aus diesem Anlass laden wir alle Interessierten herzlich zu unserem Tag der offenen Tür am 20.05.2015 in die Seestraße 64-67 in 13347 Berlin ein, um uns und unser Angebot kennenzulernen. Von 16:00-19:00 Uhr gibt es ein spannendes Programm bestehend aus Kurzvorträgen zu Inhalten der Ausbildung sowie Workshops aus den Bereichen Musik, Tanz, Theater und Medienpädagogik. Wir bieten umfangreiche Beratung zu Organisation, Rahmenbedingungen und Finanzierung der Ausbildung.

Weitere Informationen gibt es unter www.meco-akademie.de sowie per Mail (info@meco-akademie.de) und Telefon (030 / 81 00 58 20). Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anzeige Hochschule Koblenz

Fernstudium Master of Arts: Kindheits- und Sozialwissenschaften

Erfolgreiche Akkreditierung durch AHPGS

Das neue Fernstudium, das der Fachbereich Sozialwissenschaften der HS Koblenz konzipiert hat, startet zum Wintersemester 2014/15. Die Studierenden vertiefen ihre professionellen Kompetenzen und qualifizieren sich für anspruchsvolle berufliche Tätigkeiten in leitenden, planenden oder forschenden Positionen. Vier Vertiefungsschwerpunkte stehen im zweiten und dritten Semester zur Verfügung: Management & Beratung, Kinderschutz & Diagnostik, Bewegung & Gesundheit sowie Kreativität & Kultur. Das akkreditierte Fernstudium schließt mit dem internationalen Grad Master of Arts (M.A.) ab. Mehr unter: www.zfh.de/master/kindheit/

Anzeige Hochschule Neubrandenburg

Nutzen Sie 10 Jahre Erfahrung in der Akademisierung der Kindheitspädagogen an unserer Hochschule:

Early Education (B.A.)

Modularisiert, 6 Semester, in Vollzeit oder berufsbegleitend. Bewerben Sie sich im Juli 2015 für das Wintersemester! www.ee.hs-nb.de www.hs-nb.de/studiengang-ee-bb

Organisationsentwicklung und Inklusion (MA)

90 ECTS, modularisiert, berufsbegleitend, onlinegestützt, mit Präsenz- und Fernstudienphasen, 5 Semester. Start im März 2016! www.hs-nb.de/studiengang-orion-ma

Anzeige Hochschule München

Gesellschaftlicher Wandel und Teilhabe (MA)

An der Gesellschaft teilhaben - Ein neuer Master an der Hochschule München bildet Fach- und Führungskräfte für eine moderne und gerechte Gesellschaft aus.

Ein neuer transdisziplinär angelegter konsekutiver Masterstudiengang „Gesellschaftlicher Wandel und Teilhabe“ der Hochschule München zielt auf die zukunftsgerechte Sicherung von Teilhabemöglichkeiten aller. Die drei Profildomänen „Nachhaltige Entwicklung“, „Bildung“ und „Gesundheit“ können die Studierenden entsprechend ihrer Interessen, sowie Berufs- und Bildungsbiografien individuell vertiefen. Der gebührenfreie Master startet erstmals im WS 2015. Er richtet sich an Absolventen/innen von Diplom- und Bachelorstudiengängen der Sozial-, Pflege- und Erziehungswissenschaften.

www.sw.hm.edu/studienangebot/master/master_gesellschaftlicher_wandel_und_teilhabe/index.de.html

6. Weiterbildung

Nachrichten und Beiträge

Ein [Online-Portal](#) für Personen, die in der Weiterbildung tätig sind, bietet wissenschaftlich fundierte Informationen und praxisrelevantes Wissen.

Ein ressourcenorientiertes [Eltern-Programm](#) zur Stärkung von kindlichen Schutzfaktoren wird Erzieherinnen und Erziehern in Sachsen als Multiplikatoren-Ausbildung angeboten.

Die Fachzeitschrift zu Wissenschaft und Forschung in der Weiterbildung ist nicht neu, aber der Name [Zeitschrift für Weiterbildungsforschung - Report](#). Der Verlag Springer VS spricht damit weiterhin alle in der Wissenschaft, Forschung und Lehre der Weiterbildung Tätigen und wissenschaftlich Interessierte an.

Im Advertorial stellt Cito Deutschland ausführlich das [Fortbildungsprogramm PYRAMIDE](#) vor. In Tagesseminaren oder als Basisfortbildung, werden pädagogischen Fachkräften, basierend auf den 4 Elementen und Komponenten, Wissen und Fertigkeiten für den beruflichen Alltag in Krippe und Kita vermittelt.

An der Hochschule Koblenz startete im Wintersemester 2014/2015 ein neuer [Masterfernstudiengang](#) mit den Schwerpunkten Beratung & Management, Kinderschutz & Diagnostik, Bewegung & Gesundheit, Kreativität & Kultur.

Weiterbildungskalender

Online-Kurse:

- [Die Struktur der Sicherheit - Einführung in die Bindungstypologie](#): Wissenschaftliche Grundlagen der Bindungstheorien zu

- pädagogischen Konzepten, wie z.B. dem Berliner Eingewöhnungsmodell.
- **Aufsichtspflicht-Grundlagen und Bestimmungspflichten**: Relevante rechtliche Grundlagen für die alltägliche Arbeit in der Kita.
- **Die Verletzung der Aufsichtspflicht**: Individuelle Prüfung einzelner Fälle aus dem Kita-Alltag.
- **Sanft ankommen - Das Berliner Eingewöhnungsmodell**: Hintergründe und praktische Umsetzung dieses pädagogischen Konzeptes zur Gestaltung des Übergangs vom Elternhaus in die Kita.
- **Was uns Menschen verbindet - Einstieg in die Bindungstheorie**: Neben der Bindungstheorie werden in diesem Kurs das Thema "Feinfühligkeit" und die "4 Phasen der Bindungsentwicklung" erörtert.
- **Kinder wollen raus! - Warum die Natur für Kinder so wichtig ist**: Ausgehend von den aktuellen sozialräumlichen und sozio-kulturellen Rahmenbedingungen wird die ganzheitliche Sichtweise auf die Entwicklung des Kindes und die Möglichkeiten der Förderung im Kontext einer naturnahen oder natürlichen Umgebung beschrieben.

Am 11.6. beginnt die Weiterbildung zur **Natur- und Waldpädagogik** in Freiburg.

Am 13.6. findet der **Fachtag für Krippenpädagogik** in Hannover statt.

Am 29./30.6. können ErzieherInnen in Bocholt zu Fachkräften für **Kinderyoga** werden.

Am 7.7. beginnt in München eine kostenlose Weiterbildung für die Arbeit mit **Flüchtlingskindern**.

7. Berufs- und Kita-Politik

Eltern wünschen sich eine vergleichbare Qualität der Arbeit in Kindertagesstätten. Dies und der Wandel der Elterninitiativen war Schwerpunktthema beim diesjährigen **Frühjahrstreffen der Bundesarbeitsgemeinschaft Elterninitiative e.V.**

Bernhard Eibeck, der Referent für Jugendhilfe beim GEW-Hauptvorstand, berichtet zum **Start der Tarifverhandlungen im Sozial- und Erziehungsdienst**.

Die **Verbesserung des schulischen Ganztages** wird in einer Stellungnahme des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e.V. gefordert.

Aktuelle Daten und Zahlen zu Kindern und Beschäftigten in Kindertageseinrichtungen sowie nach Handlungsfeldern geordnete Angaben zu Themen des frühkindlichen Bildungssystems in Deutschland sind vom Statistischen Bundesamt und der Bertelsmann Stiftung veröffentlicht worden.

Bundesfamilienministerin Schwesig wirbt für das Förderprogramm der Bundesregierung zur Unterstützung der **betrieblichen Kindertagesbetreuung**.

Alles neu macht der Mai - damit diese Weisheit sich auch in Bezug auf die Gehälter der ErzieherInnen bewahrheitet wurde in diesem Monat intensiv gestreut, berichtet und diskutiert. Folgende Titel bilden die aktuelle Debatte zur besseren Anerkennung von ErzieherInnen und Sozialarbeitern gut ab:

- **Eltern für ErzieherInnen**
- **ErzieherInnen als SpitzenverdienerInnen**
- **Stur wie Kinder - ErzieherInnen warten auf echtes Angebot der Kommunen**
- **Aktuelle Daten anlässlich des Kita-Streiks**
- **Verdi legt Gesetzesnovelle für KiTaG vor**
- **Qualität in Kitas steigern - Hofmann fordert 5 Milliarden jährlich**

Für eine bessere Anerkennung kämpft auch der **Bundesverband der Familienzentren**. Mit einem Positionspapier zu den spezifischen Merkmalen möchte der Verband unter anderem herausstellen, dass die Vielfalt von Einrichtungen mit Blick auf die unterschiedlichen Herausforderungen von Kommunen und Ländern durchaus erwünscht ist.

Die Anerkennung des Berufes der ErzieherIn ist auch eng an die Berufsbezeichnung gebunden. Dazu wäre die Einstimmigkeit der Bundesländer im Bezug auf das **Berufsbild "KindheitspädagogIn"** ein erster Schritt.

(K)ein Platz für Kinder - Interessierte Träger finden in Berlin keine bezahlbaren Räumlichkeiten oder Grundstücke. Folglich sind in der Innenstadt neue Kindergartenplätze Mangelware.

8. Arbeitsleben

"Mach doch mal Pause" empfiehlt die erfahrene Praktikerin Gabriele Kubitschek ihren KollegInnen in Kindertagesstätten und zeigt, wie es gelingen kann, regelmäßige Entspannungseinheiten in den stressigen Alltag einzuplanen.

Ergebnisse der **Tandem-Studie** belegen, dass männliche Erzieher sich vielen Bereichen ähnlich gegenüber Kindern verhalten, wie die weiblichen Fachkräfte.

9. Forschung

In der neue Ausgabe der Zeitschrift "Diskurs Kindheits- und Jugendforschung" beschäftigen sich mehrere AutorInnen mit der Frage nach gelingenden Migrationsprozesse. Alle Untersuchungen kommen zu dem Schluss, dass es sinnvoll ist, **Kinder aktiv in den Integrationsprozess** der gesamten Familie zu involvieren.

Die Bundesforschungsministerin Wanka begrüßt die von Mitgliedern des Forschungsnetzwerkes "Sexuelle Gewalt gegen Kinder und Jugendliche in pädagogischen Kontexten" entwickelte **Ethik-Erklärung zur Erforschung sexueller Gewalt** im pädagogischen Kontext. Hintergründe werden in der Pressemitteilung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung erläutert.

Ergebnisse und die daraus abgeleiteten Handlungsempfehlungen der **AQUA-Studie** können **hier** abgerufen werden.

"Marshmallow-Test" oder der Test zur Fähigkeit der inhibitorischen Kontrolle: Kinder aus Deutschland und Kamerun nahmen an der Untersuchung des nifbe-Institutes und der Uni Osnabrück teil. Das Ergebnis ist bemerkens- und lesenswert: **Kameruner**

Kinder sind stärker!

Die **Ergebnisse der AQUA-Studie** sind nicht minder überraschend - vor allem vor dem Hintergrund der aktuellen Streiks in den Kitas. Das Autorinnen-Team der Studie, stellt den scheinbaren Widerspruch zwischen hoher Belastung und hoher Zufriedenheit der Kita-Leitungskräfte, als "Charakteristikum" dieser Berufsgruppe dar.

Eine **Studie** von Prof. Markus Paulus von der Ludwig-Maximilians-Universität und Prof. Chris Moore von der Dalhousie University in Halifax zeigt, dass die **Bereitschaft von Kindern anderen etwas abzugeben**, davon abhängt, wie gut sie sich in die Gefühle anderer hineinversetzen können.

Das **Forschungsprojekt FLUX** untersuchte die Auswirkung des Schlafverhaltens von Schulkindern auf ihre Leistungsfähigkeit.

10. Medien

Die rechtlichen Grundlagen zur Verwendung von Fotos im Internet werden in dem Artikel **Ostergruß auf facebook?** beschrieben.

Weitere Informationen für Eltern im Umgang mit der Privatsphäre ihrer Kinder beinhaltet der Artikel Eltern auf **facebook&Co.**

Ein besonders großes Risiko bei der Nutzung von digitaler Medien verbirgt sich hinter dem Begriff des **Cybergrooming**. Der unabhängig Beauftragte für Fragen des sexuellen Missbrauch hat dazu eine Information veröffentlicht.

Der Blick in die Fachzeitschriften bietet für die Monate **April** und **Mai** wieder einen Überblick zu aktuellen Themen und Ansätzen in der Frühpädagogik.

Das Thema **Mobbing im Netz** wird von der Initiative "SCHAU HIN" ausführlich behandelt und bietet Tipps für Eltern.

"SCHAU HIN - was dein Kind mit Medien macht!" bietet jetzt auch Informationen zum Umgang mit **digitalen Medien in türkischer Sprache**.

Des weiteren beschäftigt sich "SCHAU HIN" mit den Folgen und Auswirkungen des **medialen Körperkultes** auf die Entwicklung von Kindern.

"SCHAU HIN" weist aber auch auf die **positiven Effekte von sozialen Medien** für Heranwachsende hin.

Händehygiene unterhaltsam mit Kindern erlernen. Wichtiges Informationsmaterial bietet dafür die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.

Aktuelle bildungspolitische Herausforderungen, wurden auf dem internationalen Kongress **"Net Children 2020 - Gutes Aufwachsen mit Medien"** diskutiert.

Antje Bostelmann zeigt in ihrem Artikel, wie es gelingen kann Kinder - durch einen kreativen Umgang mit den neuen Medien - vom **Konsumenten zum Produzenten** werden zu lassen.

Neue Broschüren

Informationen zum Umgang mit **behinderten Kindern in der Kindertagesstätte** bietet die kostenlose Broschüre des Landschaftsverbandes Rheinland.

Informationen für **Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr** bietet die Broschüre der Bundeszentrale für Gesundheitliche Aufklärung.

Der **Programmratgeber FLIMMO** berichtet in der aktuellen Ausgabe über die Befragung von Kindergartenkindern zu ihrem Umgang mit Medien.

Unter Federführung der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung haben **Praktiker aus Grundschule und Hort eine Broschüre** zusammengestellt, damit Kinder dort besser betreut und gefördert werden können.

Neue Webseiten

Die neue Website der **Informations- und Koordinierungsstelle Kindertagespflege in Sachsen** geht mit Informationen, News und Terminen an den Start.

11. Ausschreibungen

Ausschreibungsfrist endet

am 15. Juli 2015: **"Babyfreundlich"**

am 31. Juli 2015: **Deutscher Arbeitgeberpreis für Bildung**

am 01. Dezember 2015: **Carl Link Award 2016**

12. Weiterführende Links

Unter diesem **Button** finden Sie die vielen Links, die wir für Sie gesammelt haben.

13. Stellenmarkt

Unser **Stellenmarkt** bietet sozialpädagogischen Fach- und Führungskräften qualifizierte Stellen im deutschsprachigen Raum.

Bleiben Sie In Verbindung mit uns!

ErzieherIn bei **Facebook** liken und regelmäßig Hinweise auf spannende Fundstellen im Internet erhalten.

Meldungen als **RSS-Feed** abonnieren.

socialnet GmbH
Redaktion ErzieherIn.de
Prof. Dr. Hilde von Balluseck
Viktoria-Luise-Platz 5
10777 Berlin

redaktion@ErzieherIn.de
www.ErzieherIn.de
Telefon 030 23629990

socialnet GmbH
Weidengarten 25, 53129 Bonn
www.socialnet.de
Amtsgericht Bonn HRB 8336
Geschäftsführer Dipl.-Kfm. Christian Koch
Vorsitz Aufsichtsrat RA StB Thomas von Holt